

Über 100 Lesepaten schaffen Leselust im Kreisgebiet

Mühlenkreis sucht weitere Ehrenamtliche für Schulen und Kindertagesstätten / Landrat lobt Initiative zu Beginn des neuen Schuljahres

Minden (mt/kav). Mit Beginn des neuen Schul- und Kindergartenjahres starten mehr als 100 Lesepatinnen und Lesepaten der Initiative Leselust im Mühlenkreis um die Lesekompetenz von Kindern zu fördern.

Der heimische Kinderschutzbund und der Lions Club Porta Westfalica hatten im ersten Halbjahr die Initiative gemeinsam aufgebaut und für den Start über 100 Ehrenamtliche gewonnen. Zunächst wurden die jeweiligen Möglichkeiten und zeitlichen Ressourcen ermittelt. Vor den Sommerferien lernten dann alle Lesepaten ihre Ansprechpartner an Schulen oder Kindertagesstätten kennen und bereiteten sich mit einer Tagesschulung auf die Aufgabe vor.

Bei der ersten Lesepatenübergabe in der Grundschule am Wiehen war auch Landrat Dr. Ralf Niermann anwesend und hob in seiner Ansprache



Engagieren sich ehrenamtlich: Die neuen Lesepaten im Mühlenkreis schaffen Leselust. Foto: pr

die besondere Bedeutung des Lesens hervor. Er versicherte, dass der Kreis und die Kreis-schulbehörde die Initiative nach Kräften unterstützen wird. Die zusätzliche Hilfestellung der Lesepaten im Unterricht sei ein zentrales Thema von Bildung und Orientierung für Kinder. Er lobte die Bereitschaft der engagierten Lesepaten,

die sich für Leselust im Mühlenkreis engagieren und Kindern somit verlässliche Partner werden. Immerhin schenken die Lesepaten den Kindern ein Teil ihrer Freizeit um diese bei dem Erwerb einer zentralen Fähigkeit zu unterstützen.

Folgende Einrichtungen starten im August mit Leselust

im Mühlenkreis: Grundschule Kutenhausen, Grundschule am Wiehen, Michael-Ende-Schule, Cornelia-Funke-Schule, Domschule, Grundschule Hausberge, Mosaikschule, Grundschule Stenwede-Levern sowie zwei Grundschulen in Bad Oeynhausen.

Bei den Kindertagesstätten werden im Familienzentrum

Kita Ritterstraße, dem AWO Kindergarten Dombrede, dem Familienzentrum Kita Arche, der Tageseinrichtung für Kinder „Miteinander“ in Lübbecke sowie im Kindergarten in Petzen Lesepaten eingesetzt.

Große Nachfrage: Weitere Lesepaten gesucht

Aufgrund weiterer Anfragen von Schulen und Kindergärten aus dem Mühlenkreis sucht der Kinderschutzbund weitere Frauen und Männer, die sich verlässlich mit und für Kinder engagieren möchten und mindestens zwei bis vier Stunden Zeit pro Woche haben, u. a. für die Eine-Welt-Schule, Hohenstaufenschule, Hauptschule Todtenhausen und Lübbecke sowie die Grundschulen in Nettelstedt, Hille, Oberlütbe.

Alle Interessenten erhalten einen Fragebogen, wo z. B. abgefragt wird, ob man an einer bestimmten Einrichtung lesen möchte, in Wohnortnähe oder

wie viel Zeit man investieren möchte – ob vormittags oder nachmittags.

Die bisherigen Lesepaten sind zwischen 18 und 78 Jahre und freuen sich jetzt alle hoch motiviert auf ihren ersten Einsatz mit Kindern.

Dank der finanziellen Förderung der „Günther + Rita Rudloff Stiftung“, die für drei Jahre die Kosten übernehmen, konnte der Kinderschutzbund eine Mitarbeiterin für das Projekt fest einstellen, die sämtliche Koordinationsaufgaben übernimmt, Lesepaten betreut, Schulungen organisiert sowie Einrichtungen und Lesepaten zusammenführt.

Regelmäßige Treffen, Buch-tippis und Fortbildungen sollen die Lesepaten zusätzlich bei ihrer Tätigkeit unterstützen.

■ Weitere Informationen beim Kinderschutzbund, Telefon (0571) 840743 und im Internet unter www.kinderschutzbund-minden.de